

Medienmitteilung

Basel, 16. Dezember 2021

150 Jahre Bank CIC – eine Geschichte über Mut, Stabilität und Werte

Zum Jubiläum 2021 zeichnet die Bank CIC in ihrem Buch «150 Jahre Bank CIC» die Geschichte des Bankhauses mit Hauptsitz in Basel nach. Was Unternehmer 1871 dazu bewog, eine Bank zu gründen, ist aussergewöhnlich und unterstreicht das bis heute gelebte unternehmerische Denken und Handeln der Bank.

Am 28. Dezember 1871 beginnt die Geschichte der Bank CIC (Schweiz) AG mit der Gründung der BAL (Banque d'Alsace et de Lorraine) in Strassburg. Basler Unternehmer und Strassburger Bankiers eröffnen die Bank, um die finanziellen Anliegen von Unternehmen in der Region zwischen Deutschland, Frankreich und der Schweiz abzudecken. Seither hat das Finanzinstitut auf seinem Weg etliche Meilensteine erreicht, eine beachtliche Entwicklung vollzogen und ist ein zuverlässiger Partner vieler Unternehmer und Unternehmen geworden. Es brauchte damals Mut, ausserhalb der Landesgrenze eine Bank zu gründen – so kurz nach dem Deutsch-Französischen Krieg und trotz Unsicherheiten an den Finanzmärkten.

Seither steht die Bank Unternehmern und Unternehmen sowie anspruchsvollen Privatpersonen zur Verfügung und begleitet ihre Kundinnen und Kunden durch Hochs, aber auch durch jede Krise, sei es Weltkrieg, Weltwirtschaftskrise oder Covid-Pandemie. Sie ist – nach 150 Jahren – mit einer Bilanzsumme von über CHF 12 Mia. und mit mehr als 420 Mitarbeitenden an zehn Standorten ein exklusiver, aber stabiler Teil in der Bankenlandschaft der Schweiz.

Das Jubiläumsbuch zeigt den Weg von der BAL über die Bank CIAL zur Bank CIC während der letzten 150 Jahre auf. Die historische Aufbereitung ordnet die Entwicklungen ins Weltgeschehen ein und schildert unter anderem die Entstehungsgeschichte des Schweizer Frankens in den heutigen Räumlichkeiten der Bank in Basel. Aber auch der Blick in die Zukunft fehlt nicht: Im Essay «Bank to the Future» gibt der Zukunftsforscher Dr. Stephan Sigrist seine Visionen zur Finanzbranche und zu den Finanzbedürfnissen der heutigen und der kommenden Gesellschaft wieder.

Als Partner von Unternehmern und Unternehmen haben die Mitarbeitenden der Bank CIC die Geschichte erarbeitet, welche die solide Grundlage für eine erfolgreiche Zukunft darstellt. Ohne das traditionelle Banking aus den Augen zu verlieren, setzt die Bank mit ihrem neuen Swiss Banking, der Verbindung von Tradition und Innovation, digitale Akzente auf einer persönlichen Basis. Sie ist «Ihre flexible Bank» und steht auch zu Zeiten des Wandels an der Seite ihrer Kundinnen und Kunden.

Sie können das Buch «150 Jahre Bank CIC» kostenlos bei unserer Medienstelle unter medien@cic.ch beziehen.

Über die Bank CIC

Die Bank CIC ist die flexible Bank für Unternehmen, Unternehmer und Privatpersonen mit komplexen Finanzbedürfnissen und steht für das neue Swiss Banking. Sie verbindet die persönliche und bedarfsorientierte Begleitung der Kunden mit Innovation und digitalen Lösungen. Seit 2010 entwickelt CEO Thomas K. Müller zusammen mit den Mitarbeitenden die Schweizer Bank CIC nachhaltig und erfolgreich. Die Wurzeln der Bank gehen auf das Jahr 1871 zurück, als Basler Unternehmer die Bank für die finanziellen Anliegen von Unternehmern gründeten. Heute ist sie mit mehr als 420 Mitarbeitenden an zehn Standorten präsent. Neben dem Hauptsitz Basel sind dies Fribourg, Genf, Lausanne, Lugano, Luzern, Neuchâtel, Sion, St. Gallen und Zürich.

Die Bank CIC ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Gruppe Crédit Mutuel. Die französische Finanzgruppe ist eine der bestkapitalisierten Banken in Europa mit 8,1 Millionen Genossenschaftern. Mehr als 83 000 Mitarbeitende betreuen weltweit über 34 Millionen Kundinnen und Kunden.

Weitere Informationen

cic.ch

twitter.com/bank_cic

[linkedin.com](https://www.linkedin.com)

Kontakt

Monica Terragni

+41 61 264 13 73

monica.terragni@cic.ch